

Anfrage öffentlich	Datum 31.05.2012	Nummer F0118/12
Absender Frank Theile DIE LINKE Fraktion		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 31.05.2012	
Kurztitel Bedarf an Eigenheimbauplätzen		

Zur Stadtratssitzung am 03.05.2012 erklärte der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Herr Dr. Scheidemann, im Zusammenhang mit seiner Begründung zur DS0008/12 (Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 165-5 "Östlich Grabbestraße) nachhaltigen Bedarf an Bauplätzen für Eigenheime in der Landeshauptstadt Magdeburg.

Ausweislich des Wortmitschnittes seines im Sitzungsprotokoll nicht vollständig wiedergegebenen Redebeitrages verwies Herr Dr. Scheidemann auf einen Antragsstand im Jahr 2012 von ca. 250 bis 300 Eigenheimbauanträge pro Jahr. U. a. vor diesem Hintergrund begründete er die Notwendigkeit der Beseitigung eines Teils einer gut belegten Kleingartenanlage zugunsten der Ausweisung von Bauland für den Eigenheimbau und dies in Abstimmung mit dem betroffenen Kleingärtnern bzw. dem Verband der Gartenfreunde e. V..

Zur Qualifizierung der Sachlage bitte ich Sie, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

1.
 - a) Wie viele Bauanträge zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Magdeburg wurden in den Jahren 2010, 2011 und 2012 gestellt? (Bitte in Jahresscheiben gesondert aufführen.)
 - b) Wie groß ist die durchschnittliche Grundstücksfläche der für den Zeitraum 2010 bis 2012 beantragten Einfamilienhausbauvorhaben?
 - c) Wie viele Eigenheimbauanträge mit einem geplanten Ausführungsbeginn ab 01.01.2013 liegen mit Stand 31.05.2012 in der Stadtverwaltung vor?
2.

Wie viele der in 2010, 2011 und 2012 beantragten Bauvorhaben wurden bis heute begonnen und wie viele der vg. Bauvorhaben wurden bis heute fertiggestellt? (Bitte in Jahresscheiben gesondert aufführen.)
3.

Wie groß ist die Gesamtfläche des derzeit (Stand 31.05.2012) im Eigentum der Landeshauptstadt Magdeburg befindlichen und für den Eigenheimbau ausgewiesenen bzw. baurechtlich nutzbaren aber derzeit unbebauten (und nicht mit Bauanträgen belegten) Baulandes?

Ich bitte Sie um mündliche und schriftliche Beantwortung einschließlich Quellennachweis.

F. Theile
Fraktionsvorsitzender